

Berndorfer PFARRBRIEF



PFARRAMLICHE MITTEILUNG · November 2021 · An einen Haushalt


KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIOZESE SALZBURG



*Da fielen sie nieder und huldigten ihm.
Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold,
Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar.*

Mt 2,11

Liebe Berndorferinnen und Berndorfer!

Gott ist mit uns unterwegs. Zu Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu in Betlehem. Gott hat seinen eigenen Sohn in diese Welt gesandt, damit er das Leben mit uns teilt. Gott geht mit uns.



Papst Franziskus hat eine Synode ausgerufen. Synode ist griechisch und heißt „zusammen gehen“. Die ganze Kirche soll sich auf einen Weg begeben; einen Weg des Hinhörens, wo jeder die Gelegenheit bekommt zu sagen, was ihn bewegt, wo der Schuh drückt. So sind die Bischöfe aufgefordert in ihre Diözesen hineinzuhören. Das, was die Bischöfe gehört haben, sollen sie dann ordnen und mit den anderen Bischöfen in ihrem Land besprechen, so ergibt sich, was in diesem Land den Gläubigen wichtig ist, wo sie ihre Sorgen und Probleme, aber auch ihr Potential sehen. Die Berichte aus den einzelnen Ländern werden dann in jedem Kontinent auf einer Konferenz diskutiert und als letzten Schritt gibt es im Oktober 2023 eine Weltbischofssynode in Rom. So folgt unser Papst dem alten Grundsatz „ecclesia semper reformanda“. Die Kirche ist stets zu erneuern. Bis 7. Dezember sind wir eingeladen, unsere Gedanken unserem Erzbischof mitzuteilen. Dies soll online geschehen mittels Fragebogen, der unter www.eds.at/synodale-kirche abrufbar ist.

Erneuerung steht auch in unserer Pfarre an.

Was bewegt dich? Was wünschst du dir für unsere Pfarre? Was bist du bereit dafür zu tun? In der Mitte des Pfarrbriefes befindet sich ein Blatt, wo du danach gefragt wirst. Bitte beteilige dich und wirf den Fragebogen in die dafür bestimmte Box in der Pfarrkirche.

Und dann geht im März die 5 jährige Pfarrgemeinderatsperiode zu Ende. Danke allen, die in diesen Jahren ein Amt in der Pfarre Berndorf übernommen haben. Viele sind bereit, in den kommenden 5 Jahren weiter tätig zu sein. Danke bereits im Voraus. Manche beenden ihren Dienst. Danke für eure Sorge für die Pfarre Berndorf. Natürlich ist es jetzt wichtig, dass so mancher neu einen Dienst übernimmt; nicht nur um die Pfarre am Laufen zu halten, sondern auch um neues Leben zu bringen. Die Pfarrgemeinderatswahl wird im Jänner nach unserem Wahlmodell ablaufen. Es wird dazu ein eigener Sonderpfarrbrief erscheinen. Jetzt schon darf ich dich um die Beteiligung an der Pfarrgemeinderatswahl bitten.

Und wenn wir schon beim Mittun sind: Fülle das Weihnachtsrätsel aus! Ich freue mich zu Weihnachten wenigstens bei der Verlosung des Weihnachtsrätsels ein paar Geschenke verteilen zu dürfen. Denn wir feiern den Geburtstag von Jesus.

Gesegnete Weihnachten wünscht euch
Pfarrer Christoph Eder

Vor den Vorhang

Franz Kreiseder, Bauer in Breitbrunn, kam im Jahr 1955 in Moosdorf zur Welt. Er besuchte drei Jahre die Volksschule in Moosdorf. 1964 übersiedelte er mit seinen Eltern nach Breitbrunn und besuchte die Volksschule in Berndorf. Nach der Schule arbeitete er in verschiedenen Betrieben, zuletzt bei der Firma Windhager in Seckirchen. Im Jahr 1982 heiratete er seine Frau Christa und 1989 übernahm er mit ihr den elterlichen Hof. Ihrer Ehe wurden drei Söhne geschenkt: Gerhard, Martin und Reinhard. 2015 übergaben Franz und Christa den Hof ihren Sohn Martin. Neben seiner Familie und seinem großen landwirtschaftlichen Betrieb fand Franz Zeit, für die Öffentlichkeit zu arbeiten. Sehr viel Engagement wendete und wendet er noch immer für unsere Pfarre auf. Drei Perioden arbeitete er im Pfarrgemeinderat mit, fünf Perioden im Pfarrkirchenrat, davon 15 Jahre als Obmann. Die wichtigsten Projekte und die größten Herausforderungen während seiner Zeit als Obmann waren die Außenrenovierung der Pfarrkirche, der Einbau der Bankheizung in der Kirche und die Erweiterung des Friedhofs. Besonders wichtig für uns war sein Mut und seine Bereitschaft als



einer der ersten in unserer Pfarrgemeinde den Dienst als Kommunionhelfer auszuüben. Seit über dreißig Jahren singt er im Kirchenchor mit. Seine Bereitschaft, für die Allgemeinheit zu wirken, zeigt sich auch in der Arbeit für den Kameradschaftsbund, dem er 18 Jahre als Stellvertreter und zuletzt zwei Jahre als Obmann vorstand. Fast fünf Jahre war er Gemeindevertreter. In den letzten Jahren ist er im Vorstand des Seniorenbunds aktiv. Nicht nur in der täglichen Arbeit sondern auch in seiner verbleibenden Freizeit bewegt er sich gerne in der freien Natur. Am liebsten fährt er mit seiner Frau Christa weite Strecken mit dem Fahrrad oder wandert mit ihr. Franz bemüht sich, die traditionellen Werte hochzuhalten. Das Gemeinsame, nicht der Egoismus, soll die Mitte unseres Lebens bestimmen. Nicht nur genießen, sondern auch geben und für den Nächsten da zu sein, soll unser Ziel sein. Lieber Franz, ein großes Vergelt's Gott für deine Verdienste in unserer Pfarrgemeinde. Für die Zukunft wünschen wir dir noch viel Schaffenskraft, Gesundheit und Gottes Segen.

Franz Habert

Pfarramt / Pfarrkanzlei

Das **Pfarramt** ist unter der Tel. Nr. **0676 / 87 46 5165** erreichbar!

E-Mail: pfarre.berndorf@pfarre.kirchen.net

web: www.pfarreberndorf.at

Kanzleiöffnungszeiten: Mittwoch: 15 – 19 Uhr

Arbeitskreis Familie



Damit alles reibungslos funktioniert, braucht es viele helfende Hände und ein Team, das die Organisation übernimmt. Dieses Team ist der Arbeitskreis Ehe und Familie.



Wenn man sich das JA-Wort gibt, dann entscheidet man sich bewusst und ganz freiwillig für einen anderen Menschen. Man verspricht sich die Treue und gibt auch in schlechten Tagen nicht auf. Achtung und Ehre sind keine Worthüllen und die Liebe hält alles zusammen. Dieses Miteinander findet bereits im Buch Genesis seinen Ursprung. Der Mensch braucht ein Gegenüber, jemand der ihm in seiner Ganzheit entspricht und wenn er dies gefunden hat, ist er glücklich und fähig, ein ganzes Leben lang zu lieben.

Es gibt wohl nichts Schöneres, als genau dieses wunderbare Geschenk, diesen einen Menschen gefunden zu haben, zu feiern! Am Sonntag, dem 03. Oktober 2021 haben sich daher acht Ehepaare, zwei davon feierten sogar die Goldene Hochzeit, in der Pfarrkirche Berndorf zur Feier ihres ganz persönlichen Ehejubiläums eingefunden. Pfarrer Christoph Eder zelebrierte den festlichen Gottesdienst, der seehamer-CHORiginell umrahmte diesen musikalisch und die Agape bei strahlendem Sonnenschein vor unserem frisch renovierten Pfarrhof und Bärenbrunnen machten den Sonntag perfekt.

Neun Frauen treffen sich regelmäßig und versuchen, Altbewährtes zu bewahren und neue Ideen einzubringen. Seit vielen Jahren ist der Tag des Lebens und der damit verbundene Täuflingsgottesdienst ein fester Bestandteil der Arbeit. Im Juni werden die Familien, die im letzten Jahr ihr Kind getauft haben, zur Kindersegnung und zu Kaffee und Kuchen eingeladen, um gemeinsam das Leben zu feiern.

Seit 2018 liegt auch die Organisation des Ehejubiläums im Aufgabenbereich des Arbeitskreises Ehe und Familie. Mit viel Liebe zum Detail und immer wieder neuen Ideen wird versucht, diesen Tag ganz besonders zu gestalten. Die vielen positiven Rückmeldungen dazu erleichtern die Arbeit wirklich.

Leider hinterlässt das Corona-Virus auch hier seine Spuren und manche Ideen konnten nicht umgesetzt werden.

Wir hoffen, im Frühjahr wieder durchstarten zu können und freuen uns, wenn uns jemand unterstützen möchte. Die Arbeit ist sinnstiftend, gemeinschaftsfördernd – einfach schön!

Mitarbeiterinnen:

Marianne Höflmayr, Paula Hoh, Marianne Latocha, Barbara Lindenthaler, Maria Mackinger, Elke Quehenberger, Johanna Wallner, Sissi Wimmer

Für den Arbeitskreis Ehe und Familie

Sigried Eibl

Arbeitskreis Soziales

Die Corona-Pandemie hat uns in unseren Tätigkeiten sehr eingeschränkt beziehungsweise komplett eingestellt. Unsere Aktivitäten in einem Arbeitsjahr ab Oktober:

- Jeden zweiten Mittwoch im Monat ein Pfarrkaffee, im Dezember die Adventfeier, in der Faschingszeit die Faschingsfeier, im März die Messe mit Krankensalbung und Fastensuppe, dazu laden wir zu Kaffee, Tee und Kuchen ein; im April findet die Pfarrwallfahrt statt. Zu den übrigen Terminen gibt es immer ein Thema mit einem Referenten.
- Wir besuchen die Berndorfer Bewohnerinnen und Bewohner im Altersheim Köstendorf einmal im Monat. Es werden alle in die Bauernstube geholt und zu Kuchen und Kaffee eingeladen.

- Die Bewirtung nach der ersten Rorate übernimmt der Sozialausschuss.
- Beim Pfarrfest wird auch kräftig mitgeholfen.



Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Ingrid Bergner, Rosmarie Bernerstätter, Hilda Buchner, Gerti Eberharter, Pfarrer Christoph Eder, Elisabeth Guggenberger, Gertraud Haberl, Michaela Haberl, Rosi Hofstätter, Hedwig Huber, Anni Königsberger, Christa Kreiseder, Maria Landrichinger, Christa Mackinger, Rosi Mieser, Erika Posselt, Viktoria Strasser.

Hilda Buchner

Weihnachtsevangelium

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen.

Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.

Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.

Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr.

Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren;
er ist der Christus, der Herr.

Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden
den Menschen seines Wohlgefallens

Lk 2, 1-14



Weihnachtsgottesdienste

Freitag, 24.12.21: **Heiliger Abend**

10.00 Uhr: Friedenslicht aus Bethlehem

15.00 Uhr: Kinder-Krippenandacht

21.00 Uhr: Christmette



Samstag, 25.12.21: **Geburt des Herrn - Weihnachten**

8.30 Uhr: Weihnachtshochamt mit Verlosung des Weihnachtsrätsels

Sonntag, 26.12.21: **Fest der Heiligen Familie**

8.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst



Freitag, 31.12.21: **Silvester**

14.00 Uhr: Dankgottesdienst zum Jahreschluss

Samstag, 1.1.22: **Neujahr**

08.30 Uhr: Festgottesdienst

Donnerstag, 6.1.22: **Erscheinung d. Herrn - Hl. Dreikönige**

8.30 Uhr: Festgottesdienst

Sonntag, 9.1.22: **Taufe des Herrn**

8.30 Uhr: Pfarrgottesdienst



*Wir wünschen euch einen besinnlichen Advent
und ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest.*

Christoph Eder
Pfarrer Christoph Eder

Elisabeth Meyer
PGR-Obfrau Elisabeth Meyer

Ehrungen im Kirchenchor

Musik und Gesang können das Leben eines Menschen sehr bereichern. Doch wöchentliche Proben, Gottesdienste, Begräbnisse, Feiern verlangen von Sängerinnen und Sängern auch einen langen Atem und große Ausdauer. Dies haben vier Mitglieder besonders bewiesen und wurden beim Pfarrgottesdienst am 10. Oktober 2021 aus dem Kirchenchor feierlich verabschiedet. Pfarrer Christoph Eder bedankte sich bei Antonia Braumann (78 Jahre Chormitglied), Franziska Maislinger (73 Jahre), Berta Thurnhofer (60 Jahre) und Alois Lametschwandtner (30 Jahre) für ihre treuen Dienste für den Chor und für die Pfarre. Franziska Maislinger

konnte krankheitsbedingt leider an der Ehrung nicht teilnehmen.

Franz Haberl, Chorleiter



Bild: Antonia Braumann, Alois Lametschwandtner, Pfarrer Christoph Eder, Berta Thurnhofer (v.l.), nicht im Bild Franziska Maislinger

Erntedankfest und „Tag d. offenen Pfarrtür“

Bei herrlichem Wetter und mit der tollen Unterstützung unserer Landjugend, der Musikkapelle und aller anderen Berndorfer Vereine, konnten wir ERNTE-DANK feiern! Nicht nur die Erntekrone und die gebrachten Gaben wurden gesegnet, sondern auch der renovierte Bärenbrunnen, in dem wieder Wasser fließt.

Ebenso konnten wir an diesem Tag, zum „Tag der offenen Pfarrtür“ einladen und unseren wunderschönen „alten – NEUEN – Pfarrhof“ herzeigen und mit Führungen durch das Haus geleiten. Mit DANK und FREUDE und vielen Berndorferinnen und Berndorfern konnten wir diesen Festtag genießen.



Restaurierung der Krippe

Die Krippe in unserer Pfarrkirche war schon ziemlich desolat und wurde daher im vergangenen Jahr von Franz Eidenhammer und Peter Feuersinger aufwändig restauriert. Auch die Figuren wurden von Hilda Buchner liebevoll neu eingekleidet und ergänzt. Herzlichen Dank dafür!



20-C+M+B-22

In welcher Form die kommende **Dreikönigsaktion** durchgeführt werden kann, ist bei Erstellung des Pfarrbriefes noch ungewiss. Wenn es die Situation zulässt, besuchen euch unsere Sternsinger am **Di. 4. Jänner und Mi. 5. Jänner 2022** persönlich, um den Segen für das Neue Jahr zu bringen und um Spenden zu bitten für Menschen in Not.

Die Berndorfer Sternsingerschar hofft und freut sich auf ein Wiedersehen zu Beginn des Neuen Jahres!

Aktuelle Informationen zur Dreikönigsaktion werden auf unserer Pfarrwebseite www.pfarreberndorf.at veröffentlicht.



Diese Tage vor Weihnachten

Sie liegen vor uns, ganz laut oder ganz still.
Vollgepackt mit Sehnsucht oder leer ohne Sinn.
Wecken Kindheitserinnerungen, vielleicht aber auch Ängste.
Diese Tage vor Weihnachten, die verloren gehen im Geschenketrubel
oder deren Lichterglanz uns erfreut.
Diese Tage, die uns berühren, so oder so.

Theresia Bongarth, In: Pfarrbriefservice.de

BONUSAKTION
 **für meine PFAHRE**

Im Jänner/Februar erhalten Sie die Beitragsvorschrift für das laufende Jahr. Wenn Sie dann Ihren Kirchenbeitrag mit Frühzahlerbonus einzahlen, **haben nicht nur Sie den Bonus-Vorteil, sondern auch unsere Pfarre.**

Für das Jahr 2021 wurden von der Finanzkammer der Erzdiözese Salzburg unserer Pfarre von den Mitgliedern, die den Frühzahlerbonus nutzten, **€ 4.038,64** überwiesen.

Weihnachtsrätsel

W	F	C	G	B	H	N	J	M	K	U	Z	I	B	O	L
D	X	C	F	A	H	B	K	L	Ö	M	J	B	A	D	R
C	A	X	E	Ö	V	G	J	U	D	W	R	D	R	X	B
D	Y	S	C	F	V	M	A	R	G	A	R	E	T	H	A
A	S	E	K	T	F	G	U	H	K	I	O	L	I	M	R
V	F	J	A	U	H	T	G	L	O	D	S	T	M	V	B
I	D	H	T	L	O	N	Z	G	V	K	I	Z	Ä	F	A
D	S	C	H	R	I	S	T	K	Ö	N	I	G	U	A	R
C	F	V	A	S	F	Z	G	U	J	I	K	O	S	D	A
S	E	N	R	A	U	I	J	L	M	L	G	F	C	Z	D
S	D	H	I	S	R	C	H	D	F	V	S	E	N	J	N
E	G	Z	N	S	E	Z	O	K	Z	B	L	F	T	D	I
H	J	F	A	A	D	I	N	K	D	R	U	G	B	H	Z
V	P	V	S	E	C	T	G	B	Z	H	Z	F	S	D	E
Z	D	C	S	E	S	D	X	C	M	K	I	Z	G	U	J
F	U	D	D	F	E	L	I	Z	I	T	A	S	E	L	Ö

Die gesuchten Wörter findest du zur Kontrolle im Raster waagrecht oder senkrecht, damit du weißt, dass sie richtig sind. Von den gesuchten Wörtern ordne einen bestimmten Buchstaben unten zur richtigen Zahl im Lösungswort.

- 1.) Zu welchem Tag (21.11.) findet die Ministrantenehrung- und Aufnahme statt? Setze den 4. Buchstaben des gesuchten Wortes unten in die Lösungszeile zur Nummer 3.
- 2.) Wie heißt die Heilige mit dem „Radl“? Der 8. Buchstabe des Wortes kommt unten zur Zahl 14.
- 3.) Wie heißt die Heilige mit dem Turm? Der 3. Buchstabe des Wortes kommt zu 11.
- 4.) Wie heißt die Heilige mit dem Wurm? 7. Buchstabe zu 4+6+10+13
- 5.) Zu welchem Mann in der Bibel fand die Kindermesse im Oktober statt? 2. Buchstabe zu 7.
- 6.) Welche Heilige starb mit ihren 7 Söhnen für ihren Glauben? 1. Buchstabe zu 1
- 7.) Wie heißt die Heilige mit dem Lichterkranz? 2. Buchstabe zu 8.
- 8.) Wer kämpfte gegen Goliath? 1. Buchst. zu 5 / 5. Buchst. zu 12.

LÖSUNGSWORT:

○○○○○○○ ○○○ ○○○○○○
 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

LÖSUNG: _____

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Bitte bis spätestens 24.12.2021 in die Rätselbox in der Kirche einwerfen.
Die Verlosung findet am Freitag, 25.12.2021 beim Gottesdienst statt.
Die Ziehung des Gewinners findet nur unter den Anwesenden statt.

1. Preis: Essen im Pfarrhof, vom Pfarrer selbst gekocht
2. Preis: Kletzenbrot von Heidi
3. Preis: Weihnachtskerze von Heidi
4. – 10. Preis: Schokoladenkrippe

Heidi Obersamer

Du bist zwischen 5 und 12 Jahren alt und singst gerne?

Dann mach mit beim

BERNDORFER KINDERCHOR!

Die erste Probe mit genaueren Informationen findet am
Dienstag, 11.01.2022, von 16:30–18:00 Uhr im alten Pfarrhof
statt.

Ich freue mich auf dich!

Bernadette Ober

Bitte um telefonische Anmeldung bei Bernadette Ober unter 0680/24 68 172.



Bildnachweis: de.freepik.com

Termine

So. 28. Nov.	08.30 Uhr:	Familiengottesdienst mit Adventkranzweihe
Sa. 4. Dez.	07.15 Uhr:	Rorate
Mi. 8. Dez.	08.30 Uhr:	Festgottesdienst / Maria Empfängnis
Sa. 11. Dez.	07.15 Uhr:	Rorate
Sa. 18. Dez.	07.15 Uhr:	Rorate
So. 16. Jän.	08.30 Uhr:	Familienmesse
So. 23. Jän.	12.00 Uhr:	Tauffeier
So. 30. Jän.	08.30 Uhr:	Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge
Mi. 02. Feb.	19.00 Uhr:	Maria Lichtmess – Kerzenweihe u. Blasiussegen
So. 13. Feb.	08.30 Uhr:	Familienmesse
Sa. 26. Feb.	ganztäglich:	Eheseminar in Obertrum
Mi. 02. März	19.00 Uhr:	Gottesdienst zum Aschermittwoch
So. 13. März	08.30 Uhr:	Familienmesse
Fr. 18. März	19.00 Uhr:	Abend der Barmherzigkeit
So. 27. März	10.00 Uhr:	Vorstellung der Erstkommunion-Kinder und Fastensuppe (wenn dies möglich ist)
Mi. 30. März	14.00 Uhr:	Gottesdienst mit Krankensalbung
Mi. 24. März	19.00 Uhr:	Nachtanbetung

Freud und Leid in der Pfarrgemeinde

Durch das hl. Sakrament der Taufe wurden in die Pfarrfamilie aufgenommen:



Julia Carina u. des Nico Frauenschuh

Gott hat zu sich heimerufen:



Herbert Kendlinger	im 78. Lebensjahr
Johannes Altendorfer	im 85. Lebensjahr
Franz Baumgartner	im 86. Lebensjahr
Hermann Huber	im 82. Lebensjahr
Katharina Maislinger	im 85. Lebensjahr

Impressum: Inhaber, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Berndorf bei Salzburg
AK für Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikationsmittel der Pfarre
Adresse: 5165 Berndorf, Sportplatzstraße 4
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrprovisor Christoph Eder
Pfarrbrief-Team: Pfr. Christoph Eder, Franz Haberl, Wolfgang Huber



Berndorfer PFARRBRIEF